

# Pfarnachrichten

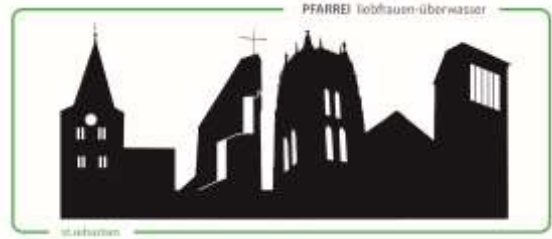
für den Gemeindeteil St. Sebastian, Nienberge

E-mail: [stsebastian-nienberge@bistum-muenster.de](mailto:stsebastian-nienberge@bistum-muenster.de)

Homepage: [www.liebfrauen-ueberwasser.de](http://www.liebfrauen-ueberwasser.de)

Tel.: (0 25 33) 93 15-0 Fax: (0 25 33) 93 15-50

Datum: 21.03.2020 – 28.03.2020



Öffnungszeiten: Di., Mi., Fr. 9 - 12 Uhr,  
(Pfarrbüro) Do. 14.30 - 17.30 Uhr,

Lesung: 1 Sam 16,1b.6-7.10-13b

2. Lesung: Eph 5,8-14

Evangelium: Joh 9,1-41

## **Sämtliche Gottesdienste und Messen in unserer Pfarrei sind ab sofort und zunächst bis So. 19.04. abgesagt!**

Die bereits angemeldeten Intentionen werden von den Priestern, die täglich eine Messe unter Ausschluss der Öffentlichkeit zelebrieren, gebetet. Hierfür können auch noch Intentionen angenommen werden. Möchten Sie ihre bereits angemeldete Intention verschieben, melden Sie sich bitte kurz im Pfarrbüro.

-----  
Liebe Pfarreimitglieder, liebe Engagierte,

auf Grund der aktuellen Corona-Krise hat die Bistumsleitung sich vor dem Hintergrund der weiteren staatlichen und kommunalen Vorgaben, das öffentliche Leben einzuschränken, um die Verbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen, zu weiteren Maßnahmen entschlossen. Sie gelten ohne Ausnahme ab sofort und zunächst bis zum Sonntag, den 19. April 2020 im gesamten Bistum Münster.

Es ist nach momentaner Lage aber wohl davon auszugehen, dass diese Maßnahmen über das Osterfest hinaus verlängert werden, was dann aber noch eigens kommuniziert wird.

- Alle öffentlichen Gottesdienste haben zu unterbleiben, ob Eucharistiefeiern, Vespere, Andachten oder Wortgottesdienste.
- Nach Rücksprache mit den Behörden sind Taufen und Trauungen ab sofort auch im kleinsten Familienkreis nicht mehr möglich.
- Messfeiern zu Beerdigungen und Trauerfeiern können nur noch im engsten Familienkreis (max. 20 Personen) stattfinden, sofern die üblichen Hygienevorschriften (Abstand von zwei Metern etc.) gewahrt werden.
- Die Kirchen bleiben als Orte des persönlichen Gebetes geöffnet.
- Die Pfarrzentren unserer Pfarrei bleiben ab sofort bis zum 19.04. geschlossen. Alle Veranstaltungen und Treffen von kirchlichen Gruppen, Gremien und Initiativen müssen, so noch nicht erfolgt, abgesagt werden.
- Die katholischen öffentlichen Büchereien in der Pfarrei werden bis zum Ende der Osterferien geschlossen.
- Das Sozialbüro in Gievenbeck wird nur reduziert geöffnet sein. Das ökum. Sozialbüro in Nienberge stellt die Beratung zunächst bis zum Ende der Osterferien ein!
- Die Pfarrbüros haben weiterhin geöffnet. Es wird allerdings darum gebeten, möglichst per Telefon oder in digitaler Form Kontakt aufzunehmen. Dies ist auch für die Anmeldung von Intentionen für Messfeiern möglich.

Die Seelsorgerinnen und Seelsorger unserer Pfarrei bleiben für Sie ansprechbar und stehen auch für die persönliche Seelsorge, für Hausbesuche, Krankenkommunion, Krankensalbung und Beichtgespräche bereit.

In besonderer Weise bitten wir Sie in dieser Zeit um die Achtsamkeit für die in Ihrem Umfeld, die besondere Unterstützung benötigen. Geben Sie gerne einen Hinweis an die Pfarrbüros oder kontaktieren Sie direkt jemanden aus dem Seelsorgeteam. Auch Sie selber können aktiv werden. Denken Sie aber an die Einhaltung der Hygienevorschriften, Ihnen und dem Anderen zum Wohl.

Seitens des Pastoralteams werden wir kreativ schauen, wie wir uns in der Pfarrei auch in dieser Distanz fordernden Zeit dennoch als Gemeinschaft von Betenden und Glaubenden verbinden können. Überlegungen dazu werden wir gesondert publizieren.

Zudem werden die Priester unserer Pfarrei täglich stellvertretend für alle – ohne Beteiligung einer im Kirchraum anwesenden Gottesdienstgemeinde – die Messe feiern. Das Glockengeläut lädt Sie ein, sich im Geiste zu verbinden.

In diesen Tagen kursiert ein m. E. treffendes Wort:

„Solidarität muss ansteckender sein als das Virus!“ In diesem Sinne hoffen wir auf das gemeinsame Tragen und Durchtragen in dieser Zeit der Corona-Krise und wünschen uns trotz der verordneten räumlichen Distanz ein inneres, enges Zusammenrücken.

Herzlich grüßt

Ihr Pfarrer André Sühling

Die **kfd St. Sebastian** informiert, dass bis Ostern alle Veranstaltungen ausfallen müssen, betroffen sind auch die Kreuzwege und der kfd Gottesdienst. Eventuell mögliche Ersatztermine- wie z. B. für die Jahreshauptversammlung - werden frühzeitig bekannt gegeben. Die April-Ausgabe von "Frau und Mutter" kann am Mo., 30.03., um 9.30 Uhr im Innenhof des Pfarrzentrums abgeholt werden.

Die Erstkommunionfeiern in unserer Pfarrei werden in den Herbst verschoben:

St. Theresia: Sonntag, 13. Sept. 2020, um 10:30 Uhr

Überwasserkirche: Sonntag, 13. Sept. 2020, um 10:00 Uhr

St. Sebastian: Sonntag, 27. Sept. 2020, um 10:00 Uhr

St. Michael: Sonntag, 27. Sept. 2020, um 9:00 h und 11:00 Uhr

## „Solidarität muss ansteckender sein als das Virus!“

Die Pfarrnachrichten wird es auch weiterhin geben! Nehmen Sie gerne auch ein Exemplar für Ihren Nachbarn mit!

Viele Mitglieder unserer Pfarrei haben bisher regelmäßig die Gottesdienste in unseren Gemeinden mitgefeiert. Diese Möglichkeit besteht zurzeit leider nicht! Als Alternative gibt es vom Pastoralteam Vorschläge, Solidarität im Zeichen des Glaubens wirksam werden zu lassen:

An jedem Abend werden um 19.30 Uhr die Glocken unserer Kirchen im Bistum Münster läuten und zum persönlichen Gebet einladen, gleichzeitig möchten wir die Aktion von Pfarrer Wichmann (Pfarrei Pankratius, Oberhausen) aufgreifen und zwischen 19.30 und 20.00 Uhr einladen, im Fenster/auf der Fensterbank eine Kerze (in einem Glas oder Windlicht) aufzustellen und während dieser Zeit z.B. das „Vater unser“ zu beten oder einen Bibeltext zu lesen.

Ältere oder vorerkrankte Menschen in Nienberge, die Hilfe beim Einkauf oder Besorgungen benötigen, können sich im Pfarrbüro Nienberge (Tel. 02533/9315-0) melden. Hilfsbereite Menschen, die diese Dienste übernehmen würden, können sich auch sehr gerne im Pfarrbüro melden. Es wird dann von engagierten Ehrenamtlichen versucht, die Kontakte zueinander zu knüpfen.

Aus dem St.-Paulus-Dom wird ab sofort bis auf weiteres von Montag bis Samstag ab 8 Uhr und an Sonntagen ab 11 Uhr ein Gottesdienst übertragen. Aus der Stadt- und Marktkirche St. Lamberti Münster wird täglich von Montag bis Sonntag die Abendmesse ab 18 Uhr gesendet.

Zu sehen sind diese Übertragungen unter anderem auf [www.bistum-muenster.de](http://www.bistum-muenster.de), auf der Bistums-Facebookseite unter [www.facebook.com/bistum.muenster](https://www.facebook.com/bistum.muenster) sowie im Bistums-Youtube-Kanal unter [www.youtube.com/user/BistumMuenster/live](https://www.youtube.com/user/BistumMuenster/live).

Zudem erinnert das Bistum an die regelmäßigen Gottesdienstangebote in den Programmen von WDR, Deutschlandfunk und ZDF. Der ZDF-Fernsehottesdienst ist sonntags ab 9.30 Uhr zu sehen, die Radiogottesdienste beginnen um 10 Uhr in WDR-5 und um 10.05 Uhr beim Deutschlandfunk.

### Osterkerzenaktion 2020

Einige Nienberger/innen arbeiten zur Zeit an den diesjährigen Osterkerzen in einzelner Heimarbeit. Voraussichtlich ab nächste Woche können diese im Windfang des Pfarrhauses gegen eine Spende in Höhe von 6,- € erworben werden. Details zum kontaktlosen Verkauf finden Sie auch im Windfang.

Wünschen Sie eine Kerze, können aber zur Zeit nicht kommen? Melden Sie sich im Pfarrbüro Nienberge, dann finden wir gemeinsam eine Lösung – 02533/93150 oder [stsebastian-nienberge@bistum-muenster.de](mailto:stsebastian-nienberge@bistum-muenster.de).

### Aufruf der Deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2020:

Liebe Schwestern und Brüder, „Gib Frieden!“ – dieser Aufruf prägt die diesjährige Fastenaktion von Misereor. In Deutschland leben wir seit 75 Jahren im Frieden. Gott sei Dank! Doch Friede hat keinen unbegrenzten Garantieanspruch. Wir Menschen müssen ihn immer wieder erstreben, neu erringen und mit Leben füllen. Das gilt in Europa wie in der Welt.

Der Krieg in Syrien, der schon mehr als acht Jahre andauert, hat bereits 500.000 Menschen das Leben gekostet. Auf der Suche nach Sicherheit und Zuflucht haben mehr als 5,5 Millionen Syrer ihr Land verlassen, weitere 6,5 Millionen sind zu Vertriebenen im eigenen Land geworden.

Misereor hilft in Syrien und den umliegenden Ländern Not zu lindern und leistet wichtige Beiträge, ein friedliches Miteinander in dieser Region wieder aufzubauen. Dafür sind Bildung, gesundheitliche Basisdienste und psychosoziale Begleitung wichtig. Viele traumatisierte Menschen müssen ihre Gewalterfahrungen verarbeiten, um wieder Kraft für die Bewältigung ihres Alltags zu schöpfen und den Blick in die Zukunft richten zu können. Versöhnungsbereitschaft und Vertrauen sollen wieder wachsen.

„Gib Frieden!“ Dieses Leitwort ruft uns alle zum Handeln auf. Wir Bischöfe bitten Sie: Tragen Sie die Friedensbotschaft der Fastenaktion in Ihre Gemeinde! Unterstützen Sie die Opfer der Kriege mit Ihrem Gebet und die Friedensarbeit der Kirche mit einer großzügigen Spende.

Dr. Felix Genn, Bischof von Münster

Die Spende kann auf das Spendenkonto der Pfarrei Liebfrauen-Überwasser überwiesen werden, DE82 4006 0265 0002 6534 11 oder in den Opfertüten – die in Kirche und im Windfang des Pfarrhauses ausliegen – im Briefkasten des Pfarrbüros eingeworfen werden.